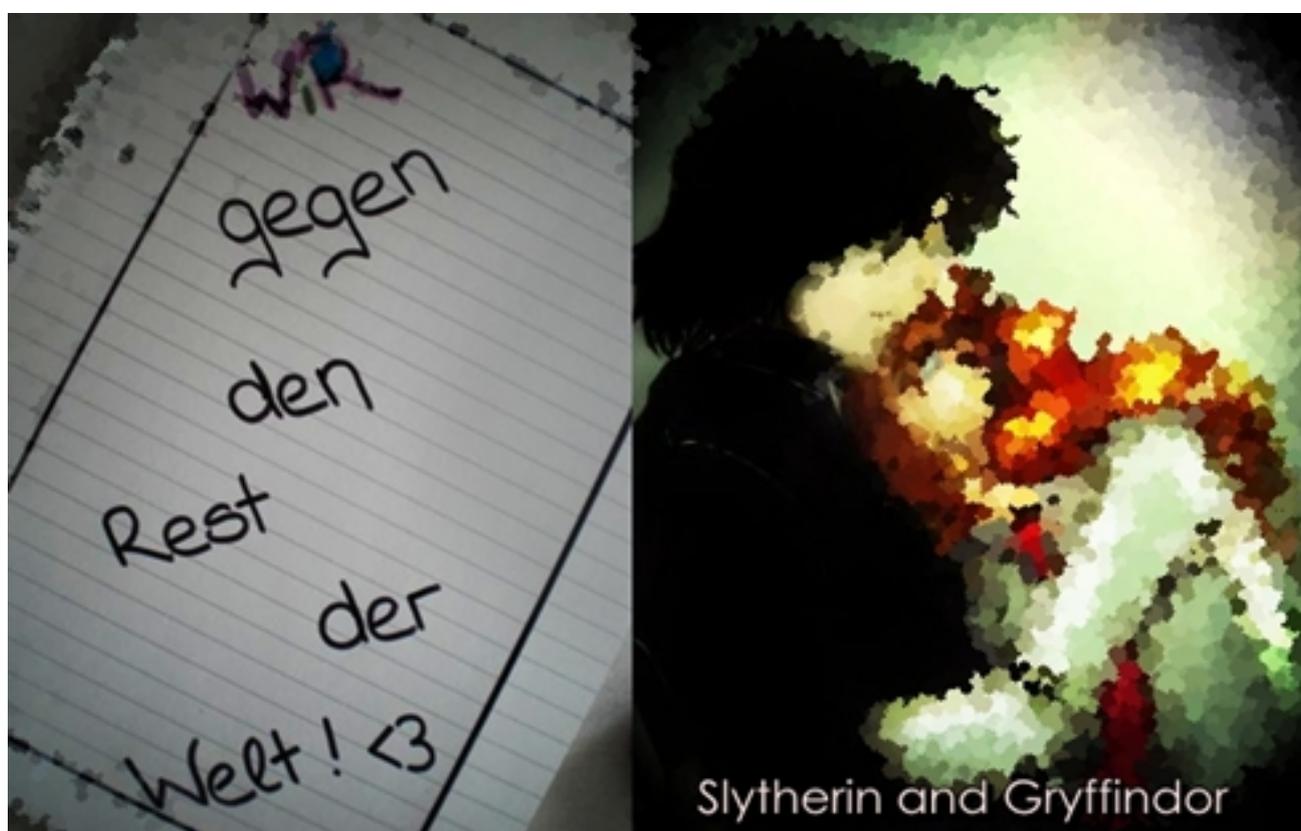


Süße Dunkelheit

# Slytherin und Gryffindor



Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Es tut mir Leid, sagt der Junge mit den schwarzen Haaren. Findet kaum Worte. Kann sich nicht erklären. Zeitlosigkeit. Sie blickt ihn an. In ihren Augen spiegelt sich Hass. Sie wünschte sich, sie müsste ihn nicht so ansehen. Wünschte sich alles wäre einfacher. Will ihn nicht alleinlassen. Er hat es selbst so gewählt. Sich es so selbst ausgesucht. Versucht sie ihm klarzumachen. Er hört kaum hin. Tränen fließen ...

## Vorwort

Oneshots für Lily und Sev

# Inhaltsverzeichnis

1. Löwe und Schlange
2. Schwarz und Grün
3. Leichtigkeit
4. Mondschein
5. Verschmolzen
6. Ohne Sie ..
7. Mit dir
8. Geblendet
9. Zu Verschieden ?
10. Zeitlos ?
11. Verstummt
12. Nichts umsonst
13. Ohne Worte ..
14. Epilog

# Löwe und Schlange

Gehe schritt für Schritt.

Komme ja doch nicht weiter.

Ungeliebt.

Allein. Begabt.

Sie. Er. Ihre Blicke.

Tiefe Freundschaft.

Unendliche Verbundenheit.

Herbst. Bunte Blätter.

Warmer Sonnenregen, Kinderlachen.

Severus und Lily. Lily und Severus.

Slytherin und Gryffindor.

Gryffindor und Slytherin.

# Schwarz und Grün

Ein Blick in seine schwarzen Augen.  
Ein Blick in ihre Grünen.  
Ein Blick. Ein Moment.  
Unbeschreibliches Glücksgefühl.  
Vertrauen.  
Und doch so unterschiedlich.  
So vollkommen anders.  
So neu.  
Verzaubert für den Augenblick.

# Leichtigkeit

Regentropfen. Kälte.

Zwei Hände die aneinander festhalten.

Wärme schenkend.

Zwei Gestalten die durch den Regen rennen.

Laufen. Schnell. Schutz suchend.

Um Luft ringend.

Leichter als leicht.

Geht es vielleicht leichter als das, was vielleicht war? ....

# Mondschein

Der Mond am Himmel. Hell leuchtend. Hoffnung gebend.

Die Nacht wirkt überlegen.

Und sie liegen, nicht weit von unser`m Leben

Auf Bücherzeilen, Seite für Seite.

Träne für Träne.

Frei. Offen. Verlegen, und doch entspannt.

# Verschmolzen

Die Augen zu vom weinen.

Rotes Haar streift schwarzes.

Schwarzes Haar streift Rotes.

Geschmolzen. Vereint in der Sekunde.

Vollkommen High schaut er in ihr Gesicht.

Sieht mehr in ihr. Viel mehr als jeder andere.

Viel mehr, als dass Worte ausreichend wären.

# Ohne Sie ..

Mal wieder allein.

Im Moment hängst du alleine da.

Es schmeckt bitterkalt. Niemand da der dir den Tag versüßt.

Jedes Schlechte Wort das irgendwer im gehen verliert hebst du auf. Wörter messerscharf wie Schnitte.

Merkst du dir. Vergisst es nie. Und nimmst es mit.

Leidest dann, mit jedem Schritt.

# Mit dir

Lächeln steckt an. Genau wie Wut.

Er lächelt, wenn sie lächelt.

Es tut so gut sich auszuruhen.

Von all dem.

Erinner mich lieber an die unkomplizierten, kleinen Momente.

Ich kann nicht ohne deine Stimme.

Deine Stimme, ist wie Luft. Ohne sie kann ich nur schwer atmen.

# Gebendet

Vielleicht haben wir uns überschätzt.

Gehofft das aus den Differenzen Liebe wächst.

Doch ich weiß nicht ob das reicht.

Wie viel Zeit uns noch bleibt.

Sie blinzelt ihn an. Gebendet von dem Sonnenlicht,  
das den kleinen Raum erhellt.

## **Zu Verschieden ?**

Muster ignorierend. Versucht zueinander zu finden.

Fanden jedoch nur die Selbstbelügung.

Wahrscheinlich schon von Anfang an gewusst.

Zu verschieden. Wie Paradox ist das ?

Zuflucht verwehrt. Unaufhaltsame Einsamkeit

## Zeitlos ?

Still stehn. Treiben lassen.

Gedanken schweifen ab.

Muss ich von dir weg sein, um zu verstehn ?

Wir haben's beide gewusst und doch verdrängt bis zum Schluss

Dass man die Zeit nicht besiegen kann.

Vielleicht wäre es besser, es wär so nie passiert

Doch vielleicht ist so ein feiges Wort.

So feige, und doch so nah an Realität.

# Verstummt

Die Zeit läuft gegen uns, das letzte Korn fällt stumm  
Und langsam ist die Runde um. Um für immer.  
Wir haben auf Sand aufgebaut, das hat uns viel Kraft geraubt  
Doch alles davon, war es mir wert . Mir war jeder Moment wert.  
Und ich dank dir für jeden Tag bei dir. Bei dir, Meiner großen kleinen Welt.

# Nichts umsonst

Denn ich bereue nichts .

Nicht einen Schritt, nicht einen Augenblick davon.

Auch wenn es verloren ist

Auch wenn es für uns nicht reicht

Es war doch nichts umsonst

Nichts umsonst. Hoffentlich.

## Ohne Worte ..

Unter den Holunderblüten schenke ich dir Wundertüten

Wir tanzen auf den Mauern bis ins Abendrot. Tanzen tanzen tanzen, treiben lassen. Vergessen.

Wir laufen barfuß nach irgendwo und verkaufen unsere Schuh

Setzen uns an den Straßenrand und hör'n den Grillen zu. Hören zu.

Wir fahren mit dem Fahrrad hinaus auf's Erdbeerfeld

Gleich hinter dem alten Bauernhof beginnt die große weite Welt .. Ich und du. Du und ich. Sev und Lily.

Lily und Sev.

Die Eisenbahn fährt durch unbekanntes Land,

vorbei an gold'nen Feldern, tiefen Flüssen und zum Strand.

Der Vorhang vor dem Fenster, flattert durchs Abteil.

Und ich vermiss dich, weil... du nicht mehr da bist.

Wegen mir. Nur wegen mir.

Will nicht an dich denken. Deine Augenfarbe nicht vor mir haben. Meine Gedanken kreisen nur um dich.

Niemand versteht. Keiner der mich kennt. Nur du. Jetzt niemand mehr. Niemand. Nie mehr.

# Epilog

Mein Video dazu : <http://www.youtube.com/watch?v=AhSNpBzjXCc>